

Besten unverfälschten Nordhäuser Kornbranntwein à 6 1/2 % pr. Kanne verkauft
S. Melger, Ulrichsgasse Nr. 29.

Nr. 12

gute, schwere Dreier-Cigarre verkauft
S. Melger, Ulrichsgasse Nr. 29.

Neue Voll-Häringe,
neue marinierte Häringe mit neuen Früchten
empfehlen
Carl Schank, Universitätsstraße.

Geräuch. Rheinlachs, Cervelat, Roth-, Zungen-
und Sülzwurst, so wie neue Häringe empfehlen
J. A. Nürnberg,
Markt Nr. 7.

Neue Voll-Häringe

besten Qualität in Schoden und im Einzelnen billigst bei
Julius Kiepling, Dresdner Straße Nr. 57.

Ein noch brauchbarer leichter Küstwagen, mit Ziegenbock zu
fahren, wird zu kaufen gesucht alte Burg Nr. 1. Karl Müller.

Dringende Bitte.

Ein geschickter und fleißiger Geschäftsmann, biesiger Bürger,
welcher durch Unglück unverschuldet Weise in Geldverlegenheit
gekommen ist, sucht, da es ihm an Bekanntheit fehlt, auf diesem
Wege einen Herrn oder eine Dame, welche ihm auf kurze Zeit
gegen Nachweisung sicheren Pfandes 50 fl leihen würden; es gilt
seine Ehre, seine Existenz zu retten. Sollte sich unter den Be-
wohnern Leipzigs ein edles Herz finden, welches geneigt wäre, zu
helfen, so bittet man, geehrte Adressen unter der Chiffre H. K. + 16
posto restante niederzulegen, der Suchende würde sich dann per-
sönlich vorstellen.

700 fl und 225 fl gegen Erssion ausgezeichneter erster Hypothe-
ken an Landgrundstücken sucht Rechtsanw. Robert Kleinschmidt.

400 Thlr. und 500 Thlr. sucht für jetzt oder Michaelis gegen
gute Hypothek Adv. Nung, Brühl, Schwabe's Hof.

Auszuweisen sind 400 und 300 fl auf gute Landhypothek
durch Adv. Ernst Schmiedt, Windmühlenstr. Nr. 29.

300 fl und 600 fl sind auf erste Hypothek auszuweisen.
Adv. Rind, Nicolaisstraße, Amtmanns Hof 3 Treppen.

Ein in den 30er Jahren stehender Witwer ohne Kinder und
Kaufmann sucht eine Frau mit einigen Hundert Thalern Ver-
mögen, jedoch sofort disponibel! — da ein Geschäft beglückt
werden soll und das ganze Vermögen der Frau gesichert würde.
Die Reflectirenden wollen gütigst ihre Adressen mit Straße und
Nummer gef. unter der Chiffre A. B. H. 4 posto rest. franco abg.

Eine gebildete Französin, die gründlich in ihrer Sprache unter-
richtet, sucht eine anständige Familie, bei welcher sie gegen täglich
einige Stunden Unterricht Wohnung und Kost erhalten könnte.
Adressen unter M. B. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Eine gebildete Familie in einer kleinen Stadt wünscht einige
junge Mädchen unter billigen vorteilhaften Bedingungen bei sich
aufzunehmen, woselbst ihnen der nöthige mütterliche Schutz zu
Theil wird, und, da erwachsene Töchter im Hause, die Gelegen-
heit, alle weiblichen Arbeiten zu erlernen, geboten ist.
Darauf Reflectirende werden ersucht, Adressen unter Chiffre
A. Z. 111. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein geübter Copist findet einige Beschäftigung
Erdmannsstraße Nr. 16 parterre rechts.

Gesucht wird ein Lehrling, welcher Lust hat Buchbinder zu
werden. Näheres Hainstraße im Stern im Gewölbe Nr. 4.

Ein Laufbursche, welcher in Papierarbeit geübt ist, wird gesucht.
Zu erfragen Salzgäßchen beim Spielwaarenhändler
Louis Wagner.

Gesucht wird sogleich ein Laufbursche Petersstraße Nr. 37,
4 Treppen.

Gesucht wird ein junges Mädchen zur letzten Papparbeit bei
Ch. F. Günther in Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 94, 1 Tr.

Eine im Anfertigen von Hüten und Hauben geschickte Dienstmagd
wird in ein Pausgeschäft gesucht.

Das Nähere ist zu erfahren in der Blumenfabrik von
E. Köhler, Katharinenstraße Nr. 28.

Gesucht wird auf ein großes Rittergut eine zweite Wirth-
schafterin. Näheres bei J. G. Otto, Moritzstraße 10, 1 Tr.

Gesucht wird eine Aufwärterin für den ganzen Tag bei voll-
ständiger Kost. Petersstraße Nr. 45, 5 Tr., um 1 Uhr zu erfragen.

Die Expedition für Nachweisung von Juristen und
Expeditionern empfiehlt jederzeit ausgezeichnet empfohlene Stellen
suchende und nimmt Offerten entgegen.

Gesuch.

Ein zuverlässiger Commis sucht unter bescheidenen Ansprüchen
baldigst ein Engagement. Geehrte Herren Principale belieben ihre
Adressen unter L. B. 18 in der Expedition d. Bl. gefälligst nie-
derzulegen.

Ein junger Mann in den 20er Jahren (Profession Sattler) aus
dem Gebirge sucht einen Posten, vielleicht bei Herrschaften, welche
Pferde besitzen, wo er die vorkommenden Sattlerarbeiten, eben so
die Reubles in gutem Stande halten könnte; auch ist er im
Schreiben nicht ganz ungelibt und würde sich gern jeder Haus-
arbeit unterziehen. Gute Zeugnisse kann derselbe beibringen.

Geneigte Offerten bitte ich im goldnen Hirsch, Frankfurter Straße
2 Treppen abzugeben.

Für einen Knaben von 15 Jahren wird zum 1. Oct. a. c. eine
Lehrlingsstelle in einem flotten Materialgeschäft gesucht. Zuschrif-
ten werden unter K. H. 52 poste restante Leipzig erbeten.

Ein zuverlässiger und mit guten Zeugnissen versehenen Kellner
sucht sofort oder zum 1. Sept. eine Stelle. Zu erfragen in der
„Thalia“, hohe Straße Nr. 27.

Gesucht

wird für die Tochter eines Beamten unter beschei-
denen Ansprüchen eine Stelle als Gesellschafterin
oder zur Unterstützung im Häuslichen. Geehrte
Adressen unter der Chiffre A. B. 24. in der Expe-
dition dieses Blattes.

Eine Frau wünscht von 6 Kindern noch Beschäftigung in Wäsche
zu haben blaues Ros, 2 Treppen Nr. 3 bei H. Berget.

Ein ordnungsliebendes arbeitsames Mädchen, welches gute Atteste
beibringen kann, sucht zum 1. September einen Dienst; selbige
weiß auch gut mit Kindern umzugehen.
Zu erfragen Kirchgäßchen Nr. 2, 2 Treppen.

Ein Mädchen, welches im Weißnähen geübt ist und von feiner
Herrschaft gut empfohlen wird, sucht nächsten Ersten oder Fünfs-
zehnten einen Dienst. Zu erfragen Erdmannsstraße 15, 3 Tr.

Ein mit den besten Zeugnissen versehenes Mädchen von auswärts,
welches mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn sehen würde,
sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Küche und
häusliche Arbeit. Derselbe kann sofort antreten. — Notizstafe
Nr. 7, 2 Treppen links.

Ein gebildetes, heiteres Mädchen, nicht von hier, erfahren in
wirthschaftlichen und andern weiblichen Arbeiten, sucht eine Stelle
als Gesellschafterin einer Dame oder als Beistand der Hausfrau,
würde sich auch der Beaufsichtigung einiger Kinder mit besonderer
Liebe unterziehen, gleichviel ob hier oder auf dem Lande. Täglich
selbst zu sprechen bei Frau Dr. Merkel, kleine Fleischergasse
Nr. 27 parterre.

Eine perfecte Köchin von gefesteten Jahren, die mit den besten
Zeugnissen versehen ist, sucht Dienst.
Brühl Nr. 25, Stadt Cöln parterre.

Ein junges Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft einen
Dienst als Jungemagd oder auch für Alles. Zu erfragen Erd-
mannsstraße Nr. 6, 1 Trepp links.

Ein Mädchen, welches in der Küche wohlverfahren ist, sucht zum
1. September einen Dienst. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 25,
1. Etage links.

Ein arbeitsames Mädchen sucht zum 1. September Dienst, am
liebsten als Kindermädchen, Brühl Nr. 23, 3. Etage.